

WEGBESCHREIBUNG

Die Kolping-Bildungszentren Südwestfalen GmbH (Berufsförderungszentrum Meschede) ist sowohl mit öffentlichen Verkehrsmitteln als auch mit dem PKW leicht zu erreichen.

Standort Meschede, Steinstraße 28

Mit dem eigenen Fahrzeug

Von der A46 nehmen Sie die Autobahnabfahrt Meschede und folgen der B55 stadteinwärts. Danach biegen Sie links ab, und an der 2. Ampel folgen Sie der B55 Richtung Hennesee/Schmallenberg. Nach ca. 300 m finden Sie das Gebäude auf der rechten Seite gegenüber dem Kreishaus.

Zu Fuß ab Bahnhof Meschede

Vom Bahnhof Meschede gehen Sie etwas 150 m stadteinwärts, überqueren die Brücke und durchqueren die Fußgängerzone. Am Ende der Fußgängerzone überqueren Sie die Hauptstraße, folgen dem Straßenverlauf und finden den Standort auf der rechten Seite gegenüber dem Kreishaus.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Bahnhof Meschede aus gibt es eine direkte Busverbindung S70, Haltestelle „Kreishaus“.

Standort Arnsberg, Kleinbahnstraße 33

Mit dem eigenen Fahrzeug

Von der A 46 nehmen Sie die Ausfahrt Neheim-Süd und halten sich an der Ampel links. Biegen Sie vor dem Bahnhof rechts ab und folgen der Kleinbahnstraße. Das Gebäude befindet sich auf der rechten Seite.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Im Bahnhof Neheim-Hüsten nutzen Sie die Unterführung und überqueren dann die Kleinbahnstraße. Das Gebäude liegt parallel zum Bahnhof.

Wir stehen für die Beantwortung weiterer Fragen jederzeit gern zur Verfügung.

Bildung mit Wert.

Kolping-Bildungszentren Südwestfalen GmbH

Hanstein 6 | 59821 Arnsberg

Tel.: 02931 520 10 | Fax: 02931 520 166

verwaltung@kolping-suedwestfalen.de

www.kolping-suedwestfalen.de

BERUFVORBEREITENDE BILDUNGSMASSNAHME (BVB)



Eine Maßnahme der
Agentur für Arbeit Meschede-Soest



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Nach der Schule stellt sich für viele Jugendliche die Frage, wie und wo ein sinnvoller Einstieg in die Berufswelt möglich ist. Die Teilnahme an einer „Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme“ kann den Weg in den angestrebten Berufsbereich erleichtern.

Die Maßnahmedauer beträgt, nach individuellen Voraussetzungen, zwischen 10 und 18 Monaten. Die Anmeldung erfolgt über die Berufsberatung der Agentur für Arbeit. Dort sind auch die Geldleistungen zu erfragen.

Die Berufsvorbereitung ist eine Vollzeitmaßnahme (39 Stunden) mit 5 Arbeitstagen in der Woche und einem Urlaubsanspruch von 2,5 Urlaubstagen/Monat.



QUALIFIZIERUNGSANGEBOTE

EIGNUNGSANALYSE

Die Eignungsanalyse ist der Start in die Maßnahme. Die Ergebnisse daraus dienen als Grundlage für die Eingliederung in weitere Fördermöglichkeiten.

GRUNDSTUFE

Die Grundstufe beinhaltet den allgemeinen Grundlagenbereich, Bewerbungstraining, berufliche Grundfertigkeiten, Grundlagenqualifizierung sowie IT- und Medienkompetenz. Schwerpunkte sind Berufsorientierung und Berufswahl.

FÖRDERSTUFE

Die Förderstufe befasst sich mit dem allgemeinen Grundlagenbereich, Bewerbungstraining und ggf. der Sprachförderung. Schwerpunkte sind das Erlernen beruflicher Grundfertigkeiten.

ÜBERGANGSQUALIFIZIERUNG

Die Übergangsqualifizierung vertieft den allgemeinen Grundlagenbereich und das Bewerbungstraining. Schwerpunkte sind die arbeitsplatzbezogene Einarbeitung, berufliche Grundfertigkeiten und die betriebliche Qualifizierung.



BERUFSFELDER

Den Teilnehmenden werden im Anschluss an die Eignungsanalyse verschiedene Werkbereiche angeboten, die je nach Unterrichtsstätte variieren können:

- Garten- und Landschaftsbau (Meschede)
- Lager & Handel (Arnsberg)
- Metalltechnik (Arnsberg + Meschede)
- Bautechnik (Arnsberg + Meschede)

BERUFSSCHULPFLICHT

An einem Tag der Woche nehmen die Teilnehmenden am Unterricht im Berufskolleg teil.

Darüber hinaus besteht bei entsprechender Eignung die Möglichkeit, den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 zu erwerben.

BESTEHT INTERESSE?

Kontakt:

Agentur für Arbeit Meschede-Soest
Tel.: 0800 4 5555 00
Brückenstr. 10, 59872 Meschede